

Künftig erscheinende Bücher:

[39637] In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Die
Gesamten Reichs-Justizgesetze**

und die
sämtlichen für das Reich und in
Preußen erlassenen

**Ausführungs- und Ergänzungsgesetze,
Beordnungen, Erlasse u. Verfügungen,**
nebst

den Urtheilen des Reichsgerichts und den
endgültigen Entscheidungen des Kammer-
gerichts.

Mit Anmerkungen und Sachregister.

von

Dr. P. Kayser,

Birklichem Geh. Legationsrath und Dirigenten
der Kolonial-Abtheilung des Auswärtigen Amtes.

Fünfte, verbesserte Auflage,

besorgt von

Ernst Kayser,

Amtsrichter und Protokollführer der Kommission
zur Ausarbeitung des Entwurfs eines bürger-
lichen Gesetzbuchs.

Lieferung 2 u. 3.

Preis 6 M.; Frei-Exemplare: 13/12,
bar 9/8.

Ich bitte um Angabe Ihres festen Bedarfs.
Zur Feststellung der Kontinuation steht diese
Doppellieferung auch à cond. zu Diensten.

Berlin, 2. Oktober 1893.

G. B. Müller.

=Zeitschrift für Hypnotismus.=

[39636]

Mit dem am 20. September d. J. zur
Ausgabe gelangten Heft 12 der

**Zeitschrift für Hypnotismus,
Suggestionstherapie, Suggestion-
lehre und verwandte psychologische
Forschungen**

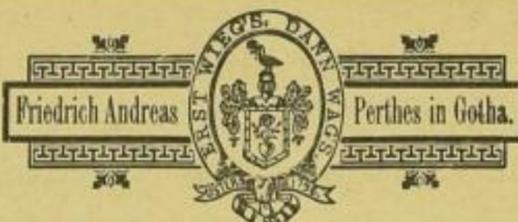
ist das II. Semester 1892/93 beendet, und
bitte ich um gefällige umgehende Aufgabe
Ihrer Kontinuation für das I. Semester
1893/94. Am 20. d. Monats erscheint Heft I
mit Berechnung für das I. Semester 1893/94.
Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 2. Oktober 1893.

Hermann Brieger

Verlagsbuchhandlung.



[39224]

Nachdem Papst Leo XIII. das Vatikanische
Geheime Archiv der wissenschaftlichen For-
schung eröffnet hatte, wurde durch das
Preussische Ministerium 1888 in Rom ein
historisches Institut gegründet, mit der Auf-
gabe, die Kenntnis der deutschen Geschichte
durch die Verwertung der dortigen, bisher
grösstenteils unbekanntem Dokumente zu er-
weitern. Vor allem drängte sich der Gedanke
auf, einen von Historikern und Theologen
beider Bekenntnisse längst gehegten Wunsch
zur Erfüllung zu bringen: die Veröffentlichung
der Berichte der von der päpstlichen Kurie
nach Deutschland gesandten Nuntien während
der Zeit der Reformation und der Gegen-
reformation. Es bedarf keines Beweises, dass
es sich hier um eine neue Quelle ersten Ranges
für die weltgeschichtlichen Kämpfe des 16.
Jahrhunderts handelt. Den im vorigen Jahre
erschienenen ersten beiden Bänden folgen jetzt:

**Nuntiaturreporte
aus Deutschland**

nebst ergänzenden Actenstücken

Erste Abtheilung 1533—1559

Herausgegeben

durch das K. Preussische Historische In-
stitut in Rom und die K. Preussische
Archiv-Verwaltung.

Dritter Band:

Legation Aleanders 1538—1539

Erste Hälfte.

Bearbeitet von

Walter Friedensburg.

Preis: 21 M. ord.

Vierter Band:

Legation Aleanders 1538—1539

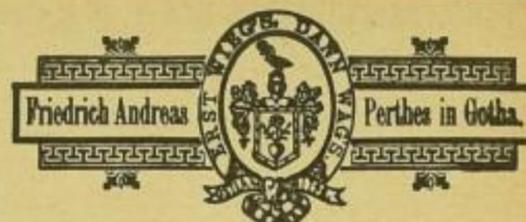
Zweite Hälfte.

Bearbeitet von

Walter Friedensburg.

Preis 24 M. ord.

Diese Bände III und IV der Ersten
Abteilung der „Nuntiaturreporte“, welche
gleichzeitig ausgegeben werden, bilden ein
Ganzes. Die Zerlegung in zwei Bände ist nur
aus dem äusseren Grunde erfolgt, weil das
Material, welches zur Geschichte der Legation
Aleander's in Deutschland (1538—1539) vor-
liegt, zu umfangreich ist, um in einem
Bande mitgeteilt werden zu können.



Im besonderen enthält Band III:

**Die Legation des Kardinals Giro-
lamo Aleandro 1538—1539.**

Nuntiaturreporte Fabio Mignanelli's 1538
—1539 und Giovanni Morone's,
Bischofs von Modena, 1539;

und Band IV:

**Die Legation des Kardinals Giro-
lamo Aleandro 1538—1539.**

Fortsetzung und Schluss.

Nuntiaturreporte Giovanni Morone's, Bischofs
von Modena, 1539, Juli—October.

Jede Abteilung der „Nuntiaturreporte“
ist besonders verkäuflich und innerhalb der-
selben jeder einzelne Band.

Gleichzeitig liegt zur Versendung bereit:

Deutsche Reichstagsakten

Jüngere Reihe

**Deutsche Reichstagsakten
unter Kaiser Karl V.**

Erster Band

Bearbeitet

von

August Kluckhohn

Auf Veranlassung Seiner Majestät des
Königs von Bayern herausgegeben
durch die

historische Kommission bei der König-
lichen Akademie der Wissenschaften.

Preis: 48 M. ord.

Von dem unter der Oberleitung H. v. Sybel's,
des Direktors der preussischen Staatsarchive
stehenden, grossartig angelegten Quellen- und
Urkundenwerk der „Deutschen Reichstags-
akten“ ist, zugleich mit der Herausgabe der
Reichstagsakten aus den Zeiten Friedrichs III.
und Maximilians I. diese jüngere Reihe der
Reichstagsakten unter Kaiser Karl V.
(1519—1556) in Angriff genommen, von wel-
cher der vorliegende Band das Material über
die Wahl Karls V. enthält.

Bei der Bedeutung der „Deutschen Reich-
tagsakten“ liegt es auf der Hand, dass auch
der soeben erschienene Band in den Kreisen der
Fachgelehrten lebhaftere Nachfrage erwecken wird.

Ich bitte Sie um Ihre gef. erneute Ver-
wendung für die beiden Publikationen. In
erster Linie kommen als Käufer die Univer-
sitäts-, Staats- und öffentlichen Biblio-
theken und die Archive, sowie die Dozen-
ten und Forscher auf dem in Rede stehen-
den Gebiete in Betracht.

Die Kontinuation der „Nuntiaturreporte“
und der „Deutschen Reichstagsakten“ geht
gleichzeitig ab, sonst liefere ich nur auf Ver-
langen zu meinen bekannten Bedingungen.

Hochachtungsvoll

Friedrich Andreas Perthes.